

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 3 / 09

┌ Sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte am Arbeitsort
im **Land Berlin**
30. September 2009

Stand Juni 2010
(vorläufiges Ergebnis)

Impressum

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 3 / 09

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **Juli 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen.....	4		
Tabellen			
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.9.2009 nach Strukturmerkmalen.....	8	7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht.....	25
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	28
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden.....	31
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2007 nach Wirtschaftsabschnitten.....	34
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern	21	Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).....	35
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23		

Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Berlin zum Stichtag 30. September 2009 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

• Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

• Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

• Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

• Regionale Zuordnung

Land Berlin

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindeschlüssel erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Berlin ausgewertet.

• Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

• Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwi-

schonzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken anonymisierte Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

• Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahren der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

• Zweck der Statistik

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

• Hauptnutzer

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszählungen für statistische Zwecke.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden bei den Arbeitsagenturen erhoben und in einer zentralen Betriebsdatei gespeichert. Für die Beschäftigungsstatistik werden die personen- und die betriebsbezogenen Daten zusammengestellt.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahren garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktzuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische

Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktzuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindegrenzen erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: www.arbeitsagentur.de;
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: www.destatis.de;

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

• Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

- Allgemein bildende Schulabschlüsse:
 - Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der

Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.
- Berufsbildende Abschlüsse:
 - Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
 - Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
 - Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

• Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

• Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind

Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

• **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

• **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

• **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig nicht nur in den Semesterferien eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

• **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

• **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen ein-

getragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

• **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

– 21 Abschnitte	A – U
– 88 Abteilungen	01 – 99
– 272 Gruppen	01.1 – 99.0
– 615 Klassen	01.11 – 99.00
– 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.9.2009 nach Strukturmerkmalen

Merkmal		Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 30.6.2009			Veränderung gegenüber 30.9.2008		
						ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
		Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt ¹		1 124 722	100	545 963	578 759	1,7	1,9	1,5	1,8	1,3	2,2
dar. Auszubildende		58 123	5,2	29 673	28 450	13,4	14,5	12,3	– 2,0	– 2,7	– 1,3
nach Altersgruppen											
Alter von... bis unter ... Jahren											
unter 20		22 534	2,0	11 842	10 692	32,7	30,0	35,9	– 11,7	– 12,2	– 11,3
20 bis 30		225 385	20,0	106 140	119 245	1,7	2,3	1,1	1,3	0,5	2,0
30 bis 40		255 245	22,7	126 375	128 870	0,5	0,6	0,5	0,0	– 0,6	0,6
40 bis 50		334 494	29,7	162 070	172 424	0,7	0,9	0,5	0,8	0,6	0,9
50 bis 60		237 989	21,2	113 281	124 708	1,6	1,9	1,4	4,9	4,9	4,9
60 und mehr		49 075	4,4	26 255	22 820	4,0	3,3	4,7	14,6	11,8	18,1
nach Deutschen und Ausländern											
Deutsche Beschäftigte		1 046 524	93,0	501 675	544 849	1,6	1,9	1,4	1,6	1,1	2,1
Ausländische Beschäftigte ²		77 642	6,9	43 962	33 680	2,1	2,4	1,8	4,6	4,5	4,8
darunter aus EU-Ländern (EU-27)		22 120	2,0	11 239	10 881	2,2	3,2	1,1	8,8	10,3	7,3
nach beruflicher Ausbildung											
Mit abgeschlossener Berufsausbildung		676 707	60,2	314 532	362 175	1,0	1,0	0,9	1,4	0,8	2,0
davon mit Abschluss an einer											
Berufsfach-/ Fachschule ³		515 187	45,8	228 837	286 350	0,8	1,1	0,6	0,1	– 0,5	0,6
Fachhochschule ⁴		44 957	4,0	23 560	21 397	1,4	0,7	2,1	5,4	3,9	7,1
wiss. Hochschule, Universität ⁵		116 563	10,4	62 135	54 428	1,3	0,9	1,8	6,0	4,6	7,7
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung		131 224	11,7	67 656	63 568	4,4	4,9	3,9	– 1,6	– 2,7	– 0,5
Ohne Angabe		316 791	28,2	163 775	153 016	2,1	2,4	1,9	4,0	4,1	4,0
nach Berufsbereichen ⁶											
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe		10 296	0,9	6 394	3 902	3,4	5,0	0,9	1,0	2,1	– 0,7
Bergleute, Mineralgewinner		136	0,0	121	15	4,6	8,0	– 16,7	0,0	1,7	– 11,8
Fertigungsberufe		176 758	15,7	145 216	31 542	2,3	2,6	1,1	– 2,6	– 2,5	– 3,2
Technische Berufe		67 316	6,0	50 285	17 031	0,2	0,1	0,6	0,4	0,1	1,2
Dienstleistungsberufe		847 507	75,4	331 673	515 834	1,5	1,7	1,4	2,8	3,2	2,6
Sonstige Arbeitskräfte ¹		22 709	2,0	12 274	10 435	6,9	6,5	7,3	4,1	2,2	6,5
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung											
Vollzeitbeschäftigte		885 528	78,7	481 294	404 234	2,1	2,2	2,1	1,0	0,7	1,4
Teilzeitbeschäftigte		237 495	21,1	63 693	173 802	0,0	– 0,1	0,0	4,6	5,9	4,2
davon											
mit weniger als 18 Wochenstunden		38 458	3,4	15 389	23 069	– 0,3	– 1,0	0,1	8,5	7,7	9,0
mit 18 Wochenstunden und mehr		199 037	17,7	48 304	150 733	0,1	0,2	0,0	3,9	5,3	3,5
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ⁷											
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	405	0,0	224	181	– 23,0	– 34,5	– 1,6	– 24,6	– 16,4	– 32,7
B-F	Produzierendes Gewerbe	178 190	15,8	136 317	41 873	1,3	1,5	0,5	– 0,5	– 0,3	– 1,1
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 191	9,4	74 709	30 482	0,2	0,1	0,3	– 1,9	– 1,8	– 1,9
F	Baugewerbe	51 567	4,6	44 763	6 804	3,7	4,2	0,9	0,8	0,9	– 0,1
G-U	Dienstleistungsbereiche	946 074	84,1	409 391	536 683	1,8	2,1	1,5	2,3	1,9	2,5
G-I	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	243 879	21,7	130 210	113 669	1,7	1,6	1,8	1,1	1,2	1,0
J-N	Unternehmensdienstleister	309 831	27,5	158 635	151 196	1,2	1,7	0,6	0,4	0,3	0,5
O-U	Öffentliche und private Dienstleister	392 364	34,9	120 546	271 818	2,3	3,0	1,9	4,5	5,0	4,3

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 7 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
Insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	405	373	32	41	381	24
B-F	Produzierendes Gewerbe	178 190	164 847	13 272	9 007	165 001	13 135
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	126 623	117 344	9 219	5 608	118 893	7 702
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	269	264	5	–	261	8
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 191	98 627	6 511	4 828	97 848	7 320
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	12 866	11 682	1 181	823	11 344	1 518
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1 055	914	141	56	•	•
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 222	7 609	600	395	7 861	357
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	27	•	•	–	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	2 250	•	•	43	2 126	123
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8 561	7 560	1 001	414	8 124	437
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 216	4 028	188	172	3 965	250
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	11 534	11 110	410	559	10 586	946
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	10 924	10 372	551	310	10 411	509
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	14 986	14 174	801	635	13 820	1 165
28	Maschinenbau	11 320	10 771	545	353	10 682	636
29-30	Fahrzeugbau	8 467	8 229	234	378	7 579	885
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	10 763	10 061	699	690	10 370	392
D	Energieversorgung	8 421	7 700	717	508	8 296	124
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	12 742	10 753	1 986	272	12 488	250
F	Baugewerbe	51 567	47 503	4 053	3 399	46 108	5 433
41-42	Hoch- und Tiefbau	12 576	11 632	942	425	10 630	1 936
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	38 991	35 871	3 111	2 974	35 478	3 497
G-U	Dienstleistungsbereiche	946 074	720 264	224 182	49 071	881 099	64 473
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	243 879	183 728	60 002	14 485	220 026	23 689
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	136 290	97 490	38 679	8 544	127 539	8 690
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	16 088	15 113	970	1 671	15 250	832
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	33 981	30 264	3 689	1 158	31 574	2 398
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	86 221	52 113	34 020	5 715	80 715	5 460
H	Verkehr und Lagerei	56 529	49 165	7 358	1 489	53 189	3 326
I	Gastgewerbe	51 060	37 073	13 965	4 452	39 298	11 673
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	309 831	252 964	56 520	10 980	289 254	20 462

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	54 764	48 135	6 498	1 553	51 492	3 247
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	20 450	17 832	2 577	772	19 468	973
61	Telekommunikation	6 582	5 898	681	133	6 085	494
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	27 732	24 405	3 240	648	25 939	1 780
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	34 841	29 041	5 792	1 685	34 244	596
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	20 608	16 950	3 657	1 052	20 275	332
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	14 233	12 091	2 135	633	13 969	264
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	25 149	21 556	3 557	734	24 046	1 097
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	195 077	154 232	40 673	7 008	179 472	15 522
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	95 683	81 105	14 458	4 510	90 671	4 983
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	68 550	59 418	9 043	3 214	65 538	2 991
72	Forschung und Entwicklung	15 861	12 026	3 832	455	14 556	1 302
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	11 272	9 661	1 583	841	10 577	690
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	99 394	73 127	26 215	2 498	88 801	10 539
78.2-78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	24 394	20 375	4 019	272	22 574	1 806
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	392 364	283 572	107 660	23 606	371 819	20 322
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	318 586	226 396	91 558	19 769	304 179	14 280
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	84 104	67 708	16 393	3 047	83 082	1 018
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	47 885	39 601	8 281	2 130	47 201	682
P	Erziehung und Unterricht	71 931	50 150	21 262	9 713	66 295	5 584
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	162 551	108 538	53 903	7 009	154 802	7 678
86	Gesundheitswesen	86 523	61 936	24 555	4 124	82 916	3 578
87-88	Heime und Sozialwesen	76 028	46 602	29 348	2 885	71 886	4 100
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	73 778	57 176	16 102	3 837	67 640	6 042
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 996	13 918	3 058	734	15 545	1 442
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	53 840	41 086	12 289	3 103	50 021	3 745
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 261	752	508	–	1 036	222
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 681	1 420	247	–	1 038	633
Insgesamt³		1 124 722	885 528	237 495	58 123	1 046 524	77 642

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
männlich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	224	213	11	16	204	20
B-F	Produzierendes Gewerbe	136 317	129 452	6 817	7 029	125 836	10 436
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	91 554	87 359	4 154	3 946	86 099	5 432
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	211	•	•	–	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 709	72 209	2 465	3 372	69 555	5 134
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 784	7 326	457	399	6 797	985
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	410	380	30	19	•	•
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	5 479	5 222	248	250	5 216	259
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	23	•	•	–	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 337	•	•	33	1 255	81
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 180	3 950	230	207	3 990	190
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 194	3 142	52	137	2 995	198
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	9 552	9 377	165	489	8 750	801
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	7 880	7 644	235	228	7 589	287
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11 534	11 100	425	568	10 772	761
28	Maschinenbau	9 275	9 034	239	301	8 779	494
29-30	Fahrzeugbau	7 502	7 370	129	325	6 697	802
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6 559	6 355	204	416	6 329	229
D	Energieversorgung	6 402	•	•	371	•	•
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10 232	8 936	1 293	203	10 025	205
F	Baugewerbe	44 763	42 093	2 663	3 083	39 737	5 004
41-42	Hoch- und Tiefbau	10 888	10 222	665	391	9 034	1 845
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	33 875	31 871	1 998	2 692	30 703	3 159
G-U	Dienstleistungsbereiche	409 391	351 603	56 860	22 627	375 611	33 499
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	130 210	112 365	17 765	7 827	114 427	15 662
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	60 796	53 672	7 058	4 521	56 002	4 757
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	13 265	12 743	519	1 464	12 565	694
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	20 619	19 348	1 251	723	19 031	1 581
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	26 912	21 581	5 288	2 334	24 406	2 482
H	Verkehr und Lagerei	43 130	39 081	4 045	1 133	40 228	2 890
I	Gastgewerbe	26 284	19 612	6 662	2 173	18 197	8 015
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	158 635	140 517	17 919	4 995	148 382	10 185

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	33 687	30 838	2 766	949	31 632	2 037
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 405	9 402	980	390	9 839	560
61	Telekommunikation	4 573	4 261	311	83	4 239	331
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	18 709	17 175	1 475	476	17 554	1 146
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	13 849	13 190	655	807	13 582	267
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	8 129	7 790	338	462	7 968	161
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	5 720	5 400	317	345	5 614	106
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	11 566	10 440	1 107	285	11 024	540
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	99 533	86 049	13 391	2 954	92 144	7 341
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	43 338	38 860	4 408	1 445	40 857	2 470
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	29 458	27 313	2 091	939	28 118	1 333
72	Forschung und Entwicklung	8 860	7 146	1 712	225	8 079	779
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	5 020	4 401	605	281	4 660	358
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	56 195	47 189	8 983	1 509	51 287	4 871
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	15 963	14 225	1 738	66	14 682	1 271
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	120 546	98 721	21 176	9 805	112 802	7 652
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	91 899	74 181	17 340	8 483	86 870	4 976
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	26 674	24 578	2 094	1 125	26 289	383
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	16 723	15 320	1 401	829	16 448	274
P	Erziehung und Unterricht	27 970	21 228	6 410	5 915	25 250	2 696
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	37 255	28 375	8 836	1 443	35 331	1 897
86	Gesundheitswesen	17 708	14 755	2 943	405	16 839	857
87-88	Heime und Sozialwesen	19 547	13 620	5 893	1 038	18 492	1 040
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	28 647	24 540	3 836	1 322	25 932	2 676
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 754	7 669	1 074	349	7 940	807
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	18 864	16 030	2 579	973	17 326	1 515
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	216	141	75	—	196	17
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	813	700	108	—	470	337
Zusammen³		545 963	481 294	63 693	29 673	501 675	43 962

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische²
						Beschäftigte	
weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	181	160	21	25	177	4
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 873	35 395	6 455	1 978	39 165	2 699
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	35 069	29 985	5 065	1 662	32 794	2 270
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	58	•	•	–	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 482	26 418	4 046	1 456	28 293	2 186
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	5 082	4 356	724	424	4 547	533
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	645	534	111	37	590	55
16-18	H. v. Holz., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 743	2 387	352	145	2 645	98
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	4	•	•	–	4	–
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	913	•	•	10	871	42
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 381	3 610	771	207	4 134	247
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	1 022	886	136	35	970	52
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	1 982	1 733	245	70	1 836	145
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	3 044	2 728	316	82	2 822	222
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	3 452	3 074	376	67	3 048	404
28	Maschinenbau	2 045	1 737	306	52	1 903	142
29-30	Fahrzeugbau	965	859	105	53	882	83
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 204	3 706	495	274	4 041	163
D	Energieversorgung	2 019	•	•	137	•	•
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 510	1 817	693	69	2 463	45
F	Baugewerbe	6 804	5 410	1 390	316	6 371	429
41-42	Hoch- und Tiefbau	1 688	1 410	277	34	1 596	91
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5 116	4 000	1 113	282	4 775	338
G-U	Dienstleistungsbereiche	536 683	368 661	167 322	26 444	505 488	30 974
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	113 669	71 363	42 237	6 658	105 599	8 027
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	75 494	43 818	31 621	4 023	71 537	3 933
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	2 823	2 370	451	207	2 685	138
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	13 362	10 916	2 438	435	12 543	817
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	59 309	30 532	28 732	3 381	56 309	2 978
H	Verkehr und Lagerei	13 399	10 084	3 313	356	12 961	436
I	Gastgewerbe	24 776	17 461	7 303	2 279	21 101	3 658
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	151 196	112 447	38 601	5 985	140 872	10 277

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	21 077	17 297	3 732	604	19 860	1 210
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 045	8 430	1 597	382	9 629	413
61	Telekommunikation	2 009	1 637	370	50	1 846	163
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	9 023	7 230	1 765	172	8 385	634
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	20 992	15 851	5 137	878	20 662	329
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	12 479	9 160	3 319	590	12 307	171
65-66		8 513	6 691	1 818	288	8 355	158
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	13 583	11 116	2 450	449	13 022	557
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 544	68 183	27 282	4 054	87 328	8 181
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	52 345	42 245	10 050	3 065	49 814	2 513
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	39 092	32 105	6 952	2 275	37 420	1 658
72	Forschung und Entwicklung	7 001	4 880	2 120	230	6 477	523
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	6 252	5 260	978	560	5 917	332
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	43 199	25 938	17 232	989	37 514	5 668
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	8 431	6 150	2 281	206	7 892	535
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	271 818	184 851	86 484	13 801	259 017	12 670
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	226 687	152 215	74 218	11 286	217 309	9 304
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	57 430	43 130	14 299	1 922	56 793	635
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	31 162	24 281	6 880	1 301	30 753	408
P	Erziehung und Unterricht	43 961	28 922	14 852	3 798	41 045	2 888
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	125 296	80 163	45 067	5 566	119 471	5 781
86	Gesundheitswesen	68 815	47 181	21 612	3 719	66 077	2 721
87-88	Heime und Sozialwesen	56 481	32 982	23 455	1 847	53 394	3 060
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	45 131	32 636	12 266	2 515	41 708	3 366
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 242	6 249	1 984	385	7 605	635
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	34 976	25 056	9 710	2 130	32 695	2 230
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 045	611	433	–	840	205
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	868	720	139	–	568	296
Zusammen³		578 759	404 234	173 802	28 450	544 849	33 680

¹ einschließlich Fälle "ohne Angabe" – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – ³ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	405	13	46	42	78	109	97	15	5
B-F	Produzierendes Gewerbe	178 190	4 104	12 287	15 654	36 350	61 474	40 785	6 775	761
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	126 623	2 365	8 003	10 983	24 669	43 958	30 763	5 361	521
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 191	2 033	7 014	9 823	21 397	35 637	24 300	4 499	488
F	Baugewerbe	51 567	1 739	4 284	4 671	11 681	17 516	10 022	1 414	240
G-U	Dienstleistungsbereiche	946 074	18 417	82 142	115 206	218 806	272 888	197 100	36 455	5 060
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	243 879	6 187	26 630	32 639	57 373	69 176	44 068	6 602	1 204
G	Handel	136 290	3 607	15 073	18 442	32 982	38 535	23 252	3 760	639
H	Verkehr und Lagerei	56 529	644	2 708	4 788	11 401	19 598	14 914	2 048	428
I	Gastgewerbe	51 060	1 936	8 849	9 409	12 990	11 043	5 902	794	137
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	309 831	2 942	24 055	41 224	79 922	89 144	60 142	10 290	2 112
J	Information und Kommunikation	54 764	257	3 524	8 255	16 659	15 814	8 580	1 459	216
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 841	381	2 457	2 536	8 847	12 050	7 696	815	59
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	25 149	145	1 324	2 187	4 893	7 997	6 745	1 413	445
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	195 077	2 159	16 750	28 246	49 523	53 283	37 121	6 603	1 392
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	392 364	9 288	31 457	41 343	81 511	114 568	92 890	19 563	1 744
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	84 104	1 243	3 734	5 398	13 489	27 540	26 118	6 399	183
P	Erziehung u. Unterricht	71 931	3 256	9 065	9 521	13 909	17 834	14 668	3 400	278
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	162 551	2 813	12 620	18 243	38 078	48 635	35 336	6 092	734
Insgesamt¹		1 124 722	22 534	94 480	130 905	255 245	334 494	237 989	43 245	5 830
darunter										
ausländische Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	24	–	•	3	9	5	•	•	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	13 135	139	•	1 161	4 139	4 224	•	•	21
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	7 702	72	283	637	2 048	2 552	1 630	466	14
C	Verarbeitendes Gewerbe	7 320	65	266	604	1 923	2 431	1 560	458	13
F	Baugewerbe	5 433	67	•	524	2 091	1 672	•	•	7
G-U	Dienstleistungsbereiche	64 473	1 191	5 425	9 564	21 607	16 661	8 355	1 478	192
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	23 689	421	2 174	3 465	8 469	6 223	2 519	362	56
G	Handel	8 690	202	962	1 258	3 116	2 125	846	162	19
H	Verkehr und Lagerei	3 326	20	136	373	1 193	1 051	474	63	16
I	Gastgewerbe	11 673	199	1 076	1 834	4 160	3 047	1 199	137	21
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	20 462	153	1 420	3 412	7 194	5 329	2 480	407	67
J	Information und Kommunikation	3 247	•	263	764	1 346	592	214	51	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	596	•	65	78	226	142	66	6	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	1 097	•	55	142	312	278	233	54	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	15 522	130	1 037	2 428	5 310	4 317	1 967	296	37
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	20 322	617	1 831	2 687	5 944	5 109	3 356	709	69
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 018	20	74	121	267	248	224	64	–
P	Erziehung u. Unterricht	5 584	276	705	944	1 564	1 166	744	169	16
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	7 678	181	539	815	2 348	2 105	1 380	290	20
Zusammen¹		77 642	1 330	5 972	10 729	25 757	20 895	10 682	2 063	214

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
männliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	224	•	26	28	45	59	52	6	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	136 317	•	9 322	11 734	28 101	47 451	30 569	5 214	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 554	1 724	5 458	7 635	17 767	32 280	22 216	4 067	407
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 709	1 464	4 787	6 860	15 347	25 520	17 005	3 347	379
F	Baugewerbe	44 763	•	3 864	4 099	10 334	15 171	8 353	1 147	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	409 391	8 509	34 600	50 426	98 222	114 547	82 656	17 204	3 227
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	130 210	3 266	12 688	16 407	30 583	37 979	24 446	4 000	841
G	Handel	60 796	1 791	6 644	8 023	14 785	17 153	10 133	1 881	386
H	Verkehr und Lagerei	43 130	528	1 911	3 414	8 444	15 085	11 647	1 722	379
I	Gastgewerbe	26 284	947	4 133	4 970	7 354	5 741	2 666	397	76
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	158 635	1 470	11 623	21 118	42 309	44 815	29 960	5 890	1 450
J	Information und Kommunikation	33 687	148	2 014	4 815	10 583	9 823	5 200	958	146
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 849	139	1 098	1 060	3 671	4 594	2 841	410	36
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 566	47	455	905	2 296	3 635	3 174	758	296
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	99 533	1 136	8 056	14 338	25 759	26 763	18 745	3 764	972
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	120 546	3 773	10 289	12 901	25 330	31 753	28 250	7 314	936
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 674	495	1 163	1 847	4 252	7 815	8 456	2 531	115
P	Erziehung u. Unterricht	27 970	2 044	4 806	4 234	5 122	5 170	5 015	1 399	180
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	37 255	526	2 341	4 017	9 803	10 611	7 928	1 725	304
Zusammen¹		545 963	11 842	43 949	62 191	126 375	162 070	113 281	22 424	3 831
darunter										
ausländische männliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	—	•	•	•	•	•	—	—
B-F	Produzierendes Gewerbe	•	•	•	•	•	•	•	451	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 432	•	191	427	1 485	1 855	1 073	339	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	5 134	•	178	403	1 390	1 758	1 017	333	•
F	Baugewerbe	•	•	•	•	•	•	•	112	7
G-U	Dienstleistungsbereiche	33 499	•	2 699	5 129	11 645	8 704	3 878	720	•
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	15 662	•	1 235	2 204	5 728	4 348	1 641	233	•
G	Handel	4 757	94	449	627	1 705	1 296	472	99	15
H	Verkehr und Lagerei	2 890	•	112	317	1 042	923	412	53	•
I	Gastgewerbe	8 015	120	674	1 260	2 981	2 129	757	81	13
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 185	88	741	1 833	3 700	2 478	1 080	222	43
J	Information und Kommunikation	2 037	•	141	444	868	399	137	37	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	267	•	39	39	85	72	21	3	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	540	•	20	71	150	139	115	27	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	7 341	74	541	1 279	2 597	1 868	807	155	20
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	7 652	274	723	1 092	2 217	1 878	1 157	265	46
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	383	9	18	40	76	116	94	30	—
P	Erziehung u. Unterricht	2 696	177	366	455	731	549	326	79	13
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	1 897	30	131	246	607	508	289	77	9
Zusammen¹		43 962	707	3 126	6 005	15 067	12 136	5 598	1 171	152

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
weibliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	181	•	20	14	33	50	45	9	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 873	•	2 965	3 920	8 249	14 023	10 216	1 561	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	35 069	641	2 545	3 348	6 902	11 678	8 547	1 294	114
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 482	569	2 227	2 963	6 050	10 117	7 295	1 152	109
F	Baugewerbe	6 804	•	420	572	1 347	2 345	1 669	267	
G-U	Dienstleistungsbereiche	536 683	9 908	47 542	64 780	120 584	158 341	114 444	19 251	1 833
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	113 669	2 921	13 942	16 232	26 790	31 197	19 622	2 602	363
G	Handel	75 494	1 816	8 429	10 419	18 197	21 382	13 119	1 879	253
H	Verkehr und Lagerei	13 399	116	797	1 374	2 957	4 513	3 267	326	49
I	Gastgewerbe	24 776	989	4 716	4 439	5 636	5 302	3 236	397	61
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	151 196	1 472	12 432	20 106	37 613	44 329	30 182	4 400	662
J	Information und Kommunikation	21 077	109	1 510	3 440	6 076	5 991	3 380	501	70
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 992	242	1 359	1 476	5 176	7 456	4 855	405	23
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 583	98	869	1 282	2 597	4 362	3 571	655	149
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 544	1 023	8 694	13 908	23 764	26 520	18 376	2 839	420
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	271 818	5 515	21 168	28 442	56 181	82 815	64 640	12 249	808
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	57 430	748	2 571	3 551	9 237	19 725	17 662	3 868	68
P	Erziehung u. Unterricht	43 961	1 212	4 259	5 287	8 787	12 664	9 653	2 001	98
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	125 296	2 287	10 279	14 226	28 275	38 024	27 408	4 367	430
Zusammen¹		578 759	10 692	50 531	68 714	128 870	172 424	124 708	20 821	1 999
darunter										
ausländische weibliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	–	–	–	•	•	•	•	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	•	•	120	289	•	•	•	•	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 270	•	92	210	563	697	557	127	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	2 186	•	88	201	533	673	543	125	•
F	Baugewerbe	•	•	28	79	•	•	•	•	–
G-U	Dienstleistungsbereiche	30 974	•	2 726	4 435	9 962	7 957	4 477	758	•
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	8 027	•	939	1 261	2 741	1 875	878	129	•
G	Handel	3 933	108	513	631	1 411	829	374	63	4
H	Verkehr und Lagerei	436	•	24	56	151	128	62	10	•
I	Gastgewerbe	3 658	79	402	574	1 179	918	442	56	8
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 277	65	679	1 579	3 494	2 851	1 400	185	24
J	Information und Kommunikation	1 210	•	122	320	478	193	77	14	•
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	329	5	26	39	141	70	45	3	–
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	557	•	35	71	162	139	118	27	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	8 181	56	496	1 149	2 713	2 449	1 160	141	17
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	12 670	343	1 108	1 595	3 727	3 231	2 199	444	23
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	635	11	56	81	191	132	130	34	–
P	Erziehung u. Unterricht	2 888	99	339	489	833	617	418	90	3
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	5 781	151	408	569	1 741	1 597	1 091	213	11
Zusammen¹		33 680	623	2 846	4 724	10 690	8 759	5 084	892	62

¹ Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt¹	Darunter				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
				Berufsfach-/ Fachschule²	Fachhoch- schule³	wissenschaftl. Hochschule, Universität⁴	
Insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	405	221	177	18	26	47
B-F	Produzierendes Gewerbe	178 190	110 452	88 545	9 304	12 603	21 859
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	126 623	86 921	67 196	8 063	11 662	17 759
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 191	70 444	53 553	6 744	10 147	15 055
F	Baugewerbe	51 567	23 531	21 349	1 241	941	4 100
G-U	Dienstleistungsbereiche	946 074	566 008	426 444	35 633	103 931	109 313
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	243 879	126 554	115 486	4 037	7 031	31 048
G	Handel	136 290	78 576	71 119	2 208	5 249	16 141
H	Verkehr und Lagerei	56 529	33 783	30 864	1 509	1 410	7 481
I	Gastgewerbe	51 060	14 195	13 503	320	372	7 426
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	309 831	173 224	118 857	14 622	39 745	31 040
J	Information und Kommunikation	54 764	29 353	15 226	3 312	10 815	4 275
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 841	28 454	22 993	1 882	3 579	2 628
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	25 149	12 650	10 068	1 107	1 475	1 850
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	195 077	102 767	70 570	8 321	23 876	22 287
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	392 364	266 230	192 101	16 974	57 155	47 225
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	84 104	71 589	55 368	4 507	11 714	8 371
P	Erziehung u. Unterricht	71 931	43 608	23 822	3 270	16 516	16 343
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	162 551	108 500	84 586	6 486	17 428	14 094
unter 20		22 534	1 397	1 323	67	7	15 430
20 bis 25		94 480	30 420	28 554	1 143	723	34 443
25 bis 30		130 905	67 593	50 377	4 774	12 442	16 797
30 bis 40		255 245	156 164	108 952	10 942	36 270	16 561
40 bis 50		334 494	223 891	174 713	14 218	34 960	23 380
50 bis 60		237 989	163 451	126 541	11 275	25 635	20 520
60 bis 65		43 245	30 835	22 811	2 332	5 692	3 731
65 und älter		5 830	2 956	1 916	206	834	362
Deutsche		1 046 524	654 569	501 399	43 701	109 469	117 509
Ausländer⁵		77 642	22 025	13 719	1 247	7 059	13 583
Insgesamt⁶		1 124 722	676 707	515 187	44 957	116 563	131 224

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt ¹	Darunter				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
Berufsfach-/ Fachschule ²	Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴					
männlich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	224	101	83	5	13	25
B-F	Produzierendes Gewerbe	136 317	84 898	68 582	7 048	9 268	15 493
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 554	64 717	50 008	6 125	8 584	11 776
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 709	51 919	39 166	5 201	7 552	9 527
F	Baugewerbe	44 763	20 181	18 574	923	684	3 717
G-U	Dienstleistungsbereiche	409 391	229 518	160 160	16 506	52 852	52 136
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	130 210	63 820	57 977	2 246	3 597	16 209
G	Handel	60 796	32 844	29 135	1 192	2 517	7 068
H	Verkehr und Lagerei	43 130	24 515	22 659	934	922	5 671
I	Gastgewerbe	26 284	6 461	6 183	120	158	3 470
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	158 635	89 144	56 424	8 531	24 189	15 927
J	Information und Kommunikation	33 687	18 211	8 631	2 351	7 229	2 645
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 849	11 163	8 341	861	1 961	1 087
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 566	5 758	4 433	540	785	740
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	99 533	54 012	35 019	4 779	14 214	11 455
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	120 546	76 554	45 759	5 729	25 066	20 000
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 674	22 139	15 554	1 735	4 850	3 391
P	Erziehung u. Unterricht	27 970	13 652	5 433	1 053	7 166	9 234
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	37 255	24 910	15 405	1 873	7 632	3 770
unter 20		11 842	664	636	25	3	8 477
20 bis 25		43 949	12 830	12 196	371	263	17 235
25 bis 30		62 191	29 641	21 962	2 107	5 572	9 369
30 bis 40		126 375	72 564	48 090	5 913	18 561	9 049
40 bis 50		162 070	104 387	77 535	7 591	19 261	11 962
50 bis 60		113 281	76 465	56 360	5 964	14 141	9 635
60 bis 65		22 424	16 004	10 874	1 439	3 691	1 720
65 und älter		3 831	1 977	1 184	150	643	209
Deutsche		501 675	303 077	221 675	22 908	58 494	60 649
Ausländer ⁵		43 962	11 398	7 125	647	3 626	6 944
Zusammen ⁶		545 963	314 532	228 837	23 560	62 135	67 656

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt ¹	Darunter				
			mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung	
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
		Berufsfach-/ Fachschule ²		Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴		
weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	181	120	94	13	13	22
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 873	25 554	19 963	2 256	3 335	6 366
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	35 069	22 204	17 188	1 938	3 078	5 983
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 482	18 525	14 387	1 543	2 595	5 528
F	Baugewerbe	6 804	3 350	2 775	318	257	383
G-U	Dienstleistungsbereiche	536 683	336 490	266 284	19 127	51 079	57 177
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	113 669	62 734	57 509	1 791	3 434	14 839
G	Handel	75 494	45 732	41 984	1 016	2 732	9 073
H	Verkehr und Lagerei	13 399	9 268	8 205	575	488	1 810
I	Gastgewerbe	24 776	7 734	7 320	200	214	3 956
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	151 196	84 080	62 433	6 091	15 556	15 113
J	Information und Kommunikation	21 077	11 142	6 595	961	3 586	1 630
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 992	17 291	14 652	1 021	1 618	1 541
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 583	6 892	5 635	567	690	1 110
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 544	48 755	35 551	3 542	9 662	10 832
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	271 818	189 676	146 342	11 245	32 089	27 225
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	57 430	49 450	39 814	2 772	6 864	4 980
P	Erziehung u. Unterricht	43 961	29 956	18 389	2 217	9 350	7 109
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	125 296	83 590	69 181	4 613	9 796	10 324
unter 20		10 692	733	687	42	4	6 953
20 bis 25		50 531	17 590	16 358	772	460	17 208
25 bis 30		68 714	37 952	28 415	2 667	6 870	7 428
30 bis 40		128 870	83 600	60 862	5 029	17 709	7 512
40 bis 50		172 424	119 504	97 178	6 627	15 699	11 418
50 bis 60		124 708	86 986	70 181	5 311	11 494	10 885
60 bis 65		20 821	14 831	11 937	893	2 001	2 011
65 und älter		1 999	979	732	56	191	153
Deutsche		544 849	351 492	279 724	20 793	50 975	56 860
Ausländer ⁵		33 680	10 627	6 594	600	3 433	6 639
Zusammen ⁶		578 759	362 175	286 350	21 397	54 428	63 568

1 Einschl. Fälle " mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". – 2 Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung. – 3 Einschl. Ingenieurschule. – 4 Einschl. Lehrerausbildung – 5 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 6 Einschl. Fälle "ohne Angabe".

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teil-
zeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	10 296	3 902	9 317	979	•	9 680	612
darunter: Gartenbauer	8 244	2 966	7 462	782	780	7 722	519
II. Bergleute, Mineralgewinner	136	15	124	12	•	128	8
III. Fertigungsberufe	176 758	31 542	159 821	16 937	13 715	157 491	19 146
Steinbrecher, Baustoffhersteller	592	176	557	35	47	543	49
Keramiker, Glasmacher	633	190	603	30	36	610	23
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 570	1 523	4 294	276	153	4 111	458
darunter: Chemiearbeiter	3 189	1 318	2 931	258	111	2 990	198
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 715	1 591	4 365	350	327	4 463	251
darunter: Drucker	3 241	964	2 984	257	271	3 095	145
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	210	36	200	10	3	202	8
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 543	432	6 429	114	177	5 752	791
darunter: Metallverformer (spanend)	2 873	81	2 825	48	128	2 651	222
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	41 602	3 627	40 240	1 362	4 758	39 967	1 619
Schlosser	13 179	222	12 894	285	741	12 552	622
Mechaniker	12 970	859	12 586	384	2 194	12 475	488
Elektriker	19 663	1 214	19 118	545	1 814	19 166	495
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	6 999	2 198	6 789	210	80	5 841	1 157
Textil- und Bekleidungsberufe	1 520	1 144	1 240	280	129	1 317	202
darunter: Textilverarbeiter	1 291	1 094	1 024	267	120	1 118	172
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	532	217	488	44	41	503	28
Ernährungsberufe	29 767	12 002	21 797	7 970	2 351	23 337	6 374
Back- und Konditorwarenhersteller	2 803	794	2 466	337	373	2 300	495
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 326	279	1 164	162	99	982	344
Speisenbereiter	23 067	10 049	15 740	7 327	1 831	17 754	5 265
Bauberufe	17 301	300	15 490	1 811	1 053	13 693	3 594
darunter: Maurer, Betonbauer	4 467	39	4 154	313	342	3 529	936
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 530	209	4 275	255	523	4 066	463
Tischler, Modellbauer	4 697	281	4 587	110	935	4 538	157
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 983	351	6 741	242	1 155	6 594	388
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 926	1 981	4 826	1 100	69	5 215	709
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	14 444	3 895	12 476	1 968	30	12 434	1 991
Maschinenisten u. zugehörige Berufe	5 531	175	5 306	225	34	5 139	389

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teil-
zeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	67 316	17 031	61 712	5 604	907	64 970	2 332
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 351	5 728	26 341	2 010	75	27 063	1 279
darunter: Ingenieure	25 231	4 778	23 814	1 417	69	24 296	927
Techniker, technische Sonderfachkräfte	38 965	11 303	35 371	3 594	832	37 907	1 053
darunter: Techniker	31 770	6 992	29 141	2 629	436	30 930	836
V. Dienstleistungsberufe	847 507	515 834	636 259	211 248	32 287	793 316	53 817
Warenkaufleute	88 912	57 151	57 522	31 390	6 228	82 384	6 486
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 302	27 248	39 546	7 756	2 519	45 930	1 366
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	27 674	16 262	22 839	4 835	1 410	27 361	313
Verkehrsberufe	68 133	11 917	57 860	10 273	749	63 020	5 088
Berufe des Landverkehrs	36 924	2 987	34 026	2 898	208	34 171	2 741
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 720	3 088	15 455	3 265	455	17 014	1 696
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	296 355	190 166	244 587	51 768	8 637	284 066	12 208
darunter: Bürofach-, Bürohilfskräfte	207 422	152 606	166 535	40 887	7 108	199 321	8 040
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	34 687	8 263	30 479	4 208	153	33 170	1 507
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 769	6 147	9 005	1 764	165	10 202	565
Künstler und zugeordnete Berufe	12 385	5 148	10 807	1 578	587	11 143	1 234
Gesundheitsdienstberufe	101 364	83 780	70 404	30 960	6 124	97 044	4 278
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 580	7 890	10 822	2 758	25	13 028	548
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Naturwissenschaftl. Berufe	107 128	75 133	65 665	41 463	1 300	100 818	6 267
Sozialpflegerische Berufe	67 330	53 374	41 807	25 523	1 057	64 514	2 791
Lehrer	23 211	13 409	15 788	7 423	115	21 190	2 008
Allgemeine Dienstleistungsberufe	80 472	50 881	50 384	30 088	5 825	65 539	14 818
Gästebetreuer	28 265	15 976	20 355	7 910	3 102	23 280	4 954
Reinigungsberufe	35 706	20 641	17 824	17 882	675	28 047	7 628
VI. Sonstige Berufe	22 627	10 377	18 243	2 709	10 313	20 867	1 718
Insgesamt⁴	1 124 722	578 759	885 528	237 495	58 123	1 046 524	77 642

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" –

⁴ einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung¹	Insge- samt²	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufs- fach-/ Fachschule³	Fachhoch- schule⁴	wissen- schaftliche Hochschule, Universität⁵	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	10 296	5 287	4 756	193	338	2 266
darunter: Gartenbauer	8 244	4 054	3 685	149	220	1 951
II. Bergleute, Mineralgewinner	136	77	74	—	3	7
III. Fertigungsberufe	176 758	91 069	89 398	883	788	30 229
Steinbrecher, Baustoffhersteller	592	325	284	8	33	85
Keramiker, Glasmacher	633	412	404	•	•	110
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 570	2 460	2 369	27	64	1 140
darunter: Chemiearbeiter	3 189	1 886	1 809	20	57	817
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 715	2 546	2 456	49	41	917
darunter: Drucker	3 241	1 844	1 787	30	27	471
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	210	93	87	•	•	32
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 543	4 426	4 373	30	23	887
darunter: Metallverformer (spanend)	2 873	2 052	2 020	16	16	288
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	41 602	26 761	26 436	216	109	5 252
Schlosser	13 179	9 384	9 320	45	19	1 251
Mechaniker	12 970	8 207	8 102	69	36	2 330
Elektriker	19 663	14 179	13 936	165	78	2 021
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	6 999	3 629	3 601	13	15	2 211
Textil- und Bekleidungsberufe	1 520	713	690	14	9	216
darunter: Textilverarbeiter	1 291	599	582	11	6	186
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	532	257	253	•	•	43
Ernährungsberufe	29 767	10 434	10 267	88	79	6 138
Back- und Konditorwarenhersteller	2 803	1 240	1 225	9	6	563
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 326	554	545	•	•	276
Speisenbereiter	23 067	7 290	7 186	57	47	4 690
Bauberufe	17 301	5 863	5 775	38	50	2 043
darunter: Maurer, Betonbauer	4 467	1 778	1 756	19	3	414
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 530	1 642	1 616	14	12	714
Tischler, Modellbauer	4 697	2 274	2 247	16	11	820
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 983	3 422	3 403	13	6	1 179
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 926	2 834	2 586	100	148	1 484
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeits- angabe	14 444	4 703	4 590	40	73	4 200
Maschinisten u. zugehörige Berufe	5 531	4 096	4 025	42	29	737

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung¹	Insge- samt²	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufs- fach-/ Fachschule³	Fachhoch- schule⁴	wissen- schaftliche Hochschule, Universität⁵	
IV. Technische Berufe	67 316	53 062	25 491	11 518	16 053	2 414
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 351	23 542	3 592	7 408	12 542	617
darunter: Ingenieure	25 231	20 708	3 402	7 122	10 184	518
Techniker, technische Sonder fachkräfte	38 965	29 520	21 899	4 110	3 511	1 797
darunter: Techniker	31 770	24 369	17 625	3 708	3 036	1 258
V. Dienstleistungsberufe	847 507	522 546	392 446	31 855	98 245	85 858
Warenkaufleute	88 912	52 089	47 842	1 485	2 762	11 816
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 302	33 078	27 064	2 062	3 952	3 704
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	27 674	23 647	19 364	1 512	2 771	2 062
Verkehrsberufe	68 133	34 173	33 220	396	557	10 695
Berufe des Landverkehrs	36 924	18 283	17 985	140	158	4 293
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 720	7 718	7 396	131	191	5 223
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	296 355	197 365	138 916	16 179	42 270	20 978
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	207 422	136 640	110 704	8 913	17 023	16 819
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	34 687	21 107	16 871	294	3 942	3 437
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 769	7 213	2 876	696	3 641	804
Künstler und zugeordnete Berufe	12 385	5 569	3 348	596	1 625	724
Gesundheitsdienstberufe	101 364	69 443	55 831	1 196	12 416	8 065
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 580	12 488	777	171	11 540	84
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	107 128	78 705	43 244	8 715	26 746	10 148
Sozialpflegerische Berufe	67 330	49 379	37 711	6 836	4 832	4 084
Lehrer	23 211	19 592	3 740	1 065	14 787	615
Allgemeine Dienstleistungsberufe	80 472	23 804	23 234	236	334	15 487
Gästebetreuer	28 265	8 274	8 012	111	151	4 223
Reinigungsberufe	35 706	8 464	8 350	39	75	8 386
VI. Sonstige Berufe	22 627	4 655	3 011	508	1 136	10 446
Insgesamt⁶	1 124 722	676 707	515 187	44 957	116 563	131 224

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" –
3 einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschl. Ingenieurschulen – 5 einschl. Lehrerausbildung – 6 einschl. Fälle ohne Berufsangabe

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 30.09.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt¹	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt						
Europa	58 550	11 623	46 901	16 463	15 149	15 289
EU-Länder²	22 120	2 955	19 153	5 622	6 649	6 882
Belgien	234	36	198	32	79	87
Bulgarien	869	92	777	240	279	258
Dänemark	242	19	223	51	97	75
Estland	42	•	•	•	•	11
Finnland	246	20	225	34	85	106
Frankreich	2 105	233	1 872	449	726	697
Griechenland	1 549	194	1 355	600	341	414
Irland	216	23	193	37	92	64
Italien	2 884	233	2 651	1 483	603	565
Lettland	144	7	137	34	52	51
Litauen	166	17	149	43	43	63
Luxemburg	61	•	•	•	21	28
Malta	•	–	•	•	–	•
Niederlande	825	91	733	157	314	262
Österreich	1 852	217	1 635	352	590	693
Polen	5 020	759	4 253	1 098	1 326	1 829
Portugal	1 082	462	619	115	377	127
Rumänien	460	35	425	100	165	160
Schweden	313	38	275	57	118	100
Slowakei	114	3	111	36	29	46
Slowenien	242	77	165	37	73	55
Spanien	1 081	93	988	276	391	321
Tschechische Republik	300	39	261	67	84	110
Ungarn	460	91	368	80	151	137
Großbritannien u. Nordirland	1 587	167	1 420	220	588	612
Zypern	•	3	•	•	•	•
Übrige Europäische Länder	36 438	8 668	27 756	10 842	8 504	8 410
Russische Föderation	2 600	243	2 355	584	753	1 018
Schweiz	554	30	524	62	201	261
Türkei	21 659	5 141	16 511	7 441	4 607	4 463
Afrika	3 922	294	3 626	1 353	1 473	800
Ghana	522	35	486	179	223	84
Amerika	3 413	276	3 134	682	1 083	1 369
USA	1 409	126	1 283	166	460	657
Asien	11 522	924	10 595	5 154	2 666	2 775
China	1 039	61	978	501	298	179
Indien	576	31	545	252	166	127
Iran	698	31	667	266	122	279
Libanon	1 212	115	1 097	687	177	233
Thailand	1 079	102	976	508	272	196
Vietnam	2 409	135	2 273	1 414	528	331
Australien u. Ozeanien	235	18	217	37	91	89
Insgesamt	77 642	13 135	64 473	23 689	20 462	20 322

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 30.09.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt¹	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
männlich						
Europa	32 637	9 368	23 248	10 686	7 245	5 317
EU-Länder²	11 239	2 171	9 061	3 240	3 567	2 254
Belgien	125	26	99	20	45	34
Bulgarien	346	57	289	99	106	84
Dänemark	114	11	103	23	52	28
Estland	14	•	•	•	6	4
Finnland	70	7	63	11	36	16
Frankreich	1 149	165	984	288	416	280
Griechenland	885	155	730	396	170	164
Irland	130	14	116	25	64	27
Italien	1 896	192	1 704	1 137	329	238
Lettland	40	4	36	11	11	14
Litauen	35	9	26	8	11	7
Luxemburg	30	•	•	•	12	10
Malta	•	–	•	–	–	•
Niederlande	517	77	440	102	225	113
Österreich	974	158	816	198	363	255
Polen	1 680	453	1 221	400	471	350
Portugal	872	446	425	65	325	35
Rumänien	166	20	146	41	62	43
Schweden	157	23	134	19	79	36
Slowakei	33	•	•	7	8	•
Slowenien	108	46	62	12	37	13
Spanien	522	63	459	151	201	107
Tschechische Republik	103	17	86	29	28	29
Ungarn	266	83	183	37	85	61
Großbritannien u. Nordirland	988	137	851	150	419	282
Zypern	•	3	•	•	•	•
Übrige Europäische Länder	21 403	7 197	14 192	7 446	3 682	3 064
Russische Föderation	979	152	825	242	284	299
Schweiz	297	20	277	29	122	126
Türkei	14 017	4 335	9 675	5 656	2 104	1 915
Afrika	2 840	263	2 575	1 147	965	463
Ghana	320	29	290	155	90	45
Amerika	1 864	199	1 662	413	643	606
USA	873	99	774	121	311	342
Asien	6 500	590	5 909	3 395	1 283	1 231
China	579	30	549	302	155	92
Indien	475	26	449	225	139	85
Iran	466	24	442	220	76	146
Libanon	1 002	111	891	596	148	147
Thailand	227	12	215	166	22	27
Vietnam	1 127	68	1 058	811	146	101
Australien u. Ozeanien	121	•	•	•	49	35
Zusammen	43 962	10 436	33 499	15 662	10 185	7 652

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 30.09.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt¹	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
weiblich						
Europa	25 913	2 255	23 653	5 777	7 904	9 972
EU-Länder²	10 881	784	10 092	2 382	3 082	4 628
Belgien	109	10	99	12	34	53
Bulgarien	523	35	488	141	173	174
Dänemark	128	8	120	28	45	47
Estland	28	•	•	•	•	7
Finnland	176	13	162	23	49	90
Frankreich	956	68	888	161	310	417
Griechenland	664	39	625	204	171	250
Irland	86	9	77	12	28	37
Italien	988	41	947	346	274	327
Lettland	104	3	101	23	41	37
Litauen	131	8	123	35	32	56
Luxemburg	31	•	•	•	9	18
Malta	•	–	•	•	–	–
Niederlande	308	14	293	55	89	149
Österreich	878	59	819	154	227	438
Polen	3 340	306	3 032	698	855	1 479
Portugal	210	16	194	50	52	92
Rumänien	294	15	279	59	103	117
Schweden	156	15	141	38	39	64
Slowakei	81	•	•	29	21	•
Slowenien	134	31	103	25	36	42
Spanien	559	30	529	125	190	214
Tschechische Republik	197	22	175	38	56	81
Ungarn	194	8	185	43	66	76
Großbritannien u. Nordirland	599	30	569	70	169	330
Zypern	•	–	•	–	•	•
Übrige Europäische Länder	15 035	1 471	13 564	3 396	4 822	5 346
Russische Föderation	1 621	91	1 530	342	469	719
Schweiz	257	10	247	33	79	135
Türkei	7 642	806	6 836	1 785	2 503	2 548
Afrika	1 082	31	1 051	206	508	337
Ghana	202	6	196	24	133	39
Amerika	1 549	77	1 472	269	440	763
USA	536	27	509	45	149	315
Asien	5 022	334	4 686	1 759	1 383	1 544
China	460	31	429	199	143	87
Indien	101	5	96	27	27	42
Iran	232	7	225	46	46	133
Libanon	210	4	206	91	29	86
Thailand	852	90	761	342	250	169
Vietnam	1 282	67	1 215	603	382	230
Australien u. Ozeanien	114	•	•	•	42	54
Zusammen	33 680	2 699	30 974	8 027	10 277	12 670

1 Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung. – 2 einschl. ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa.

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 30.09.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
Insgesamt							
Europa	58 550	5 823	7 805	19 217	15 507	8 343	1 855
EU-Länder¹	22 120	1 570	3 558	7 141	5 259	3 717	875
Belgien	234	15	40	80	54	34	11
Bulgarien	869	108	247	297	134	70	13
Dänemark	242	29	32	79	50	35	17
Estland	42	6	10	15	6	5	–
Finnland	246	8	31	63	40	76	28
Frankreich	2 105	143	375	619	554	324	90
Griechenland	1 549	100	203	476	427	275	68
Irland	216	20	35	73	54	30	4
Italien	2 884	240	460	940	706	423	115
Lettland	144	10	27	59	26	18	4
Litauen	166	•	31	58	37	15	•
Luxemburg	61	•	15	16	11	11	•
Malta	•	–	•	•	–	–	–
Niederlande	825	42	97	225	239	175	47
Österreich	1 852	104	248	530	452	387	131
Polen	5 020	356	789	1 655	1 167	946	107
Portugal	1 082	66	139	386	307	155	29
Rumänien	460	41	90	220	72	32	5
Schweden	313	27	67	98	68	33	20
Slowakei	114	10	27	54	9	11	3
Slowenien	242	16	23	89	28	58	28
Spanien	1 081	65	253	434	219	86	24
Tschechische Republik	300	22	52	135	49	28	14
Ungarn	460	14	67	127	100	131	21
Großbritannien u. Nordirland	1 587	97	194	408	443	355	90
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	36 438	4 253	4 248	12 077	10 252	4 627	981
Russische Föderation	2 600	173	373	905	684	405	60
Schweiz	554	41	89	180	138	82	24
Türkei	21 659	2 798	2 440	7 074	6 749	2 251	347
Afrika	3 922	276	543	1 528	1 191	349	35
Ghana	522	10	25	129	236	116	6
Amerika	3 413	156	485	1 170	998	468	136
USA	1 409	47	167	396	442	267	90
Asien	11 522	1 026	1 839	3 748	3 163	1 502	244
China	1 039	61	301	389	201	79	8
Indien	576	32	137	252	86	53	16
Iran	698	28	65	140	231	198	36
Libanon	1 212	199	174	447	310	77	5
Thailand	1 079	64	114	314	346	219	22
Vietnam	2 409	198	290	654	934	317	16
Australien u. Ozeanien	235	21	57	94	36	20	7
Insgesamt	77 642	7 302	10 729	25 757	20 895	10 682	2 277

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 30.09.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
männlich							
Europa	32 637	2 984	4 240	11 065	8 950	4 330	1 068
EU-Länder¹	11 239	766	1 679	3 610	2 774	1 913	497
Belgien	125	8	17	48	30	18	4
Bulgarien	346	49	83	124	54	29	7
Dänemark	114	7	17	44	28	11	7
Estland	14	•	•	•	•	•	–
Finnland	70	3	12	31	19	5	–
Frankreich	1 149	75	200	315	332	181	46
Griechenland	885	59	121	286	239	144	36
Irland	130	•	21	47	32	15	•
Italien	1 896	151	256	611	480	307	91
Lettland	40	•	8	15	6	4	•
Litauen	35	•	7	9	7	–	•
Luxemburg	30	•	•	8	6	5	•
Malta	•	–	•	–	–	–	–
Niederlande	517	21	56	157	171	91	21
Österreich	974	46	119	289	232	202	86
Polen	1 680	141	271	524	334	358	52
Portugal	872	50	100	325	259	119	19
Rumänien	166	12	36	79	24	•	•
Schweden	157	10	33	56	39	12	7
Slowakei	33	3	8	16	•	•	•
Slowenien	108	9	11	44	12	10	22
Spanien	522	26	121	216	104	40	15
Tschechische Republik	103	11	19	44	17	7	5
Ungarn	266	10	28	60	52	103	13
Großbritannien u. Nordirland	988	41	117	254	288	233	55
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	21 403	2 218	2 562	7 456	6 179	2 417	571
Russische Föderation	979	70	136	326	245	173	29
Schweiz	297	18	48	106	70	40	15
Türkei	14 017	1 530	1 687	4 845	4 383	1 378	194
Afrika	2 840	175	365	1 121	890	262	27
Ghana	320	•	14	74	140	80	•
Amerika	1 864	79	261	614	574	250	86
USA	873	23	89	245	295	162	59
Asien	6 500	586	1 110	2 219	1 697	748	140
China	579	32	163	225	106	45	8
Indien	475	23	111	224	71	34	12
Iran	466	16	40	94	149	139	28
Libanon	1 002	126	139	400	272	•	•
Thailand	227	30	47	70	59	18	3
Vietnam	1 127	100	140	271	450	159	7
Australien u. Ozeanien	121	•	29	48	25	8	•
Zusammen	43 962	3 833	6 005	15 067	12 136	5 598	1 323

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 30.09.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
weiblich							
Europa	25 913	2 839	3 565	8 152	6 557	4 013	787
EU-Länder¹	10 881	804	1 879	3 531	2 485	1 804	378
Belgien	109	7	23	32	24	16	7
Bulgarien	523	59	164	173	80	41	6
Dänemark	128	22	15	35	22	24	10
Estland	28	•	•	•	•	•	–
Finnland	176	5	19	32	21	71	28
Frankreich	956	68	175	304	222	143	44
Griechenland	664	41	82	190	188	131	32
Irland	86	•	14	26	22	15	•
Italien	988	89	204	329	226	116	24
Lettland	104	•	19	44	20	14	•
Litauen	131	•	24	49	30	15	•
Luxemburg	31	•	•	8	5	6	•
Malta	•	–	–	•	–	–	–
Niederlande	308	21	41	68	68	84	26
Österreich	878	58	129	241	220	185	45
Polen	3 340	215	518	1 131	833	588	55
Portugal	210	16	39	61	48	36	10
Rumänien	294	29	54	141	48	•	•
Schweden	156	17	34	42	29	21	13
Slowakei	81	7	19	38	•	•	•
Slowenien	134	7	12	45	16	48	6
Spanien	559	39	132	218	115	46	9
Tschechische Republik	197	11	33	91	32	21	9
Ungarn	194	4	39	67	48	28	8
Großbritannien u. Nordirland	599	56	77	154	155	122	35
Zypern	•	–	–	•	–	•	–
Übrige Europäische Länder	15 035	2 035	1 686	4 621	4 073	2 210	410
Russische Föderation	1 621	103	237	579	439	232	31
Schweiz	257	23	41	74	68	42	9
Türkei	7 642	1 268	753	2 229	2 366	873	153
Afrika	1 082	101	178	407	301	87	8
Ghana	202	•	11	55	96	36	•
Amerika	1 549	77	224	556	424	218	50
USA	536	24	78	151	147	105	31
Asien	5 022	440	729	1 529	1 466	754	104
China	460	29	138	164	95	34	–
Indien	101	9	26	28	15	19	4
Iran	232	12	25	46	82	59	8
Libanon	210	73	35	47	38	•	•
Thailand	852	34	67	244	287	201	19
Vietnam	1 282	98	150	383	484	158	9
Australien u. Ozeanien	114	•	28	46	11	12	•
Zusammen	33 680	3 469	4 724	10 690	8 759	5 084	954

¹ Einschl. ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Insgesamt absolut						
2000	1 139 096	1 066 506	72 029	55 754	953 325	185 505
2001	1 125 714	1 052 420	71 535	55 381	935 474	189 796
2002	1 103 776	1 030 492	72 565	53 105	909 165	194 106
2003	1 065 424	996 817	67 749	51 400	870 559	194 277
2004	1 042 262	975 821	65 779	49 713	848 124	193 484
2005	1 013 758	950 714	62 585	49 213	820 390	192 799
2006	1 024 464	959 394	64 572	49 306	822 015	201 942
2007	1 047 812	980 308	67 040	49 850	830 970	215 884
31.03.2008	1 068 506	998 143	69 879	54 412	845 394	222 406
30.06.2008	1 081 660	1 009 471	71 713	51 311	853 823	226 912
30.09.2008	1 104 954	1 030 192	74 215	59 312	876 776	226 972
31.12.2008	1 105 058	1 029 976	74 628	59 656	874 266	229 520
31.03.2009	1 099 788	1 024 352	74 979	55 031	866 121	232 318
30.06.2009	1 106 163	1 029 725	76 015	51 266	867 005	237 484
30.09.2009	1 124 722	1 046 524	77 642	58 123	885 528	237 495
31.12.2009	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	0,7	0,9	– 1,9	0,1	– 0,5	7,0
2001	– 1,2	– 1,3	– 0,7	– 0,7	– 1,9	2,3
2002	– 1,9	– 2,1	1,4	– 4,1	– 2,8	2,3
2003	– 3,5	– 3,3	– 6,6	– 3,2	– 4,2	0,1
2004	– 2,2	– 2,1	– 2,9	– 3,3	– 2,6	– 0,4
2005	– 2,7	– 2,6	– 4,9	– 1,0	– 3,3	– 0,4
2006	1,1	0,9	3,2	0,2	0,2	4,7
2007	2,3	2,2	3,8	1,1	1,1	6,9
31.03.2008	2,7	2,5	5,7	1,1	2,0	5,8
30.06.2008	3,2	3,0	7,0	2,9	2,8	5,1
30.09.2008	3,1	2,8	7,3	0,9	2,8	4,0
31.12.2008	3,1	2,8	8,2	1,0	2,8	4,2
31.03.2009	2,9	2,6	7,3	1,1	2,5	4,5
30.06.2009	2,3	2,0	6,0	– 0,1	1,5	4,7
30.09.2009	1,8	1,6	4,6	– 2,0	1,0	4,6
31.12.2009	.	.	.	.	.	.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
männlich absolut						
2000	571 306	528 780	42 135	27 707	528 587	42 568
2001	559 045	516 821	41 343	27 504	513 574	45 243
2002	542 335	500 157	41 750	26 861	494 881	47 186
2003	518 663	479 988	38 195	25 909	471 060	47 311
2004	506 930	469 581	36 962	25 189	458 716	47 877
2005	488 975	453 650	35 037	24 990	441 296	47 394
2006	495 602	459 083	36 209	25 024	443 987	51 354
2007	508 239	470 107	37 834	25 547	451 429	56 146
31.03.2008	516 008	476 566	39 149	27 622	457 665	57 958
30.06.2008	525 568	484 700	40 586	26 085	465 283	59 798
30.09.2008	538 820	496 402	42 087	30 483	478 005	60 148
31.12.2008	535 018	492 916	41 825	30 612	473 472	60 862
31.03.2009	530 721	488 412	42 034	27 835	468 135	61 794
30.06.2009	535 723	492 526	42 934	25 926	471 009	63 741
30.09.2009	545 963	501 675	43 962	29 673	481 294	63 693
31.12.2009	•	•	•	•	•	•
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	– 0,3	– 0,0	– 3,3	– 0,5	– 1,3	13,7
2001	– 2,1	– 2,3	– 1,9	– 0,7	– 2,8	6,3
2002	– 3,0	– 3,2	1,0	– 2,3	– 3,6	4,3
2003	– 4,4	– 4,0	– 8,5	– 3,5	– 4,8	0,3
2004	– 2,3	– 2,2	– 3,2	– 2,8	– 2,6	1,2
2005	– 3,5	– 3,4	– 5,2	– 0,8	– 3,8	– 1,0
2006	1,4	1,2	3,3	0,1	0,6	8,4
2007	2,5	2,4	4,5	2,1	1,7	9,3
31.03.2008	2,8	2,5	5,6	1,1	2,3	6,8
30.06.2008	3,4	3,1	7,3	2,1	3,1	6,5
30.09.2008	3,4	3,0	7,6	0,3	3,1	5,6
31.12.2008	3,2	2,8	8,3	0,5	2,8	6,1
31.03.2009	2,9	2,5	7,4	0,8	2,3	6,6
30.06.2009	1,9	1,6	5,8	– 0,6	1,2	6,6
30.09.2009	1,3	1,1	4,5	– 2,7	0,7	5,9
31.12.2009	•	•	•	•	•	•

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
weiblich absolut						
2000	567 790	537 726	29 894	28 047	424 738	142 937
2001	566 669	535 599	30 192	27 877	421 900	144 553
2002	561 441	530 335	30 815	26 244	414 284	146 920
2003	546 761	516 829	29 554	25 491	399 499	146 966
2004	535 332	506 240	28 817	24 524	389 408	145 607
2005	524 783	497 064	27 548	24 223	379 094	145 405
2006	528 862	500 311	28 363	24 282	378 028	150 588
2007	539 573	510 201	29 206	24 303	379 541	159 738
31.03.2008	552 498	521 577	30 730	26 790	387 729	164 448
30.06.2008	556 092	524 771	31 127	25 226	388 540	167 114
30.09.2008	566 134	533 790	32 128	28 829	398 771	166 824
31.12.2008	570 040	537 060	32 803	29 044	400 794	168 658
31.03.2009	569 067	535 940	32 945	27 196	397 986	170 524
30.06.2009	570 440	537 199	33 081	25 340	395 996	173 743
30.09.2009	578 759	544 849	33 680	28 450	404 234	173 802
31.12.2009	•	•	•	•	•	•
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	1,6	1,7	0,2	0,8	0,5	5,2
2001	– 0,2	– 0,4	1,0	– 0,6	– 0,7	1,1
2002	– 0,9	– 1,0	2,1	– 5,9	– 1,8	1,6
2003	– 2,6	– 2,5	– 4,1	– 2,9	– 3,6	0,0
2004	– 2,1	– 2,0	– 2,5	– 3,8	– 2,5	– 0,9
2005	– 2,0	– 1,8	– 4,4	– 1,2	– 2,6	– 0,1
2006	0,8	0,7	3,0	0,2	– 0,3	3,6
2007	2,0	2,0	3,0	0,1	0,4	6,1
31.03.2008	2,7	2,5	5,8	1,0	1,6	5,4
30.06.2008	3,1	2,9	6,6	3,8	2,4	4,6
30.09.2008	2,8	2,5	6,8	1,5	2,4	3,5
31.12.2008	3,0	2,7	8,1	1,6	2,7	3,6
31.03.2009	3,0	2,8	7,2	1,5	2,6	3,7
30.06.2009	2,6	2,4	6,3	0,5	1,9	4,0
30.09.2009	2,2	2,1	4,8	– 1,3	1,4	4,2
31.12.2009	•	•	•	•	•	•

1 sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2007 nach Wirtschaftsabschnitten¹

Stichtag	Insgesamt ²	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt – absolut							
31.12.2007	1 071 635	482	173 508	897 547	237 250	294 553	365 744
31.03.2008	1 068 506	471	173 739	894 182	234 588	296 548	363 046
30.06.2008	1 081 660	515	176 065	904 893	236 818	302 472	365 603
30.09.2008	1 104 954	537	179 138	925 211	241 231	308 624	375 356
31.12.2008	1 105 058	445	175 664	928 892	242 607	306 558	379 727
31.03.2009	1 099 788	331	173 955	925 452	239 225	305 894	380 333
30.06.2009	1 106 163	526	175 915	929 668	239 770	306 176	383 722
30.09.2009	1 124 722	405	178 190	946 074	243 879	309 831	392 364
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.12.2007	•	•	•	•	•	•	•
31.03.2008	2,7	– 17,5	2,6	2,8	1,9	5,7	1,0
30.06.2008	3,2	– 14,9	2,8	3,3	2,2	5,7	2,1
30.09.2008	3,1	5,5	2,0	3,3	1,5	5,0	3,0
31.12.2008	3,1	– 7,7	1,2	3,5	2,3	4,1	3,8
31.03.2009	2,9	– 29,7	0,1	3,5	2,0	3,2	4,8
30.06.2009	2,3	2,1	– 0,1	2,7	1,2	1,2	5,0
30.09.2009	1,8	– 24,6	– 0,5	2,3	1,1	0,4	4,5
männlich – absolut							
31.12.2007	518 285	235	131 607	386 385	126 180	148 786	111 419
31.03.2008	516 008	238	131 782	383 920	124 780	149 661	109 479
30.06.2008	525 568	266	133 981	391 216	126 457	153 894	110 865
30.09.2008	538 820	268	136 788	401 725	128 711	158 171	114 843
31.12.2008	535 018	199	133 553	401 233	129 097	155 768	116 368
31.03.2009	530 721	165	132 276	398 250	127 646	154 894	115 710
30.06.2009	535 723	342	134 263	401 087	128 103	155 947	117 037
30.09.2009	545 963	224	136 317	409 391	130 210	158 635	120 546
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.12.2007	•	•	•	•	•	•	•
31.03.2008	2,8	– 23,7	2,8	2,8	1,9	5,8	– 0,1
30.06.2008	3,4	– 19,4	3,0	3,6	2,2	6,2	1,6
30.09.2008	3,4	1,1	2,3	3,8	1,8	6,0	3,1
31.12.2008	3,2	– 15,3	1,5	3,8	2,3	4,7	4,4
31.03.2009	2,9	– 30,7	0,4	3,7	2,3	3,5	5,7
30.06.2009	1,9	28,6	0,2	2,5	1,3	1,3	5,6
30.09.2009	1,3	– 16,4	– 0,3	1,9	1,2	0,3	5,0
weiblich – absolut							
31.12.2007	553 350	247	41 901	511 162	111 070	145 767	254 325
31.03.2008	552 498	233	41 957	510 262	109 808	146 887	253 567
30.06.2008	556 092	249	42 084	513 677	110 361	148 578	254 738
30.09.2008	566 134	269	42 350	523 486	112 520	150 453	260 513
31.12.2008	570 040	246	42 111	527 659	113 510	150 790	263 359
31.03.2009	569 067	166	41 679	527 202	111 579	151 000	264 623
30.06.2009	570 440	184	41 652	528 581	111 667	150 229	266 685
30.09.2009	578 759	181	41 873	536 683	113 669	151 196	271 818
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.12.2007	•	•	•	•	•	•	•
31.03.2008	2,7	– 10,0	2,2	2,8	2,0	5,5	1,6
30.06.2008	3,1	– 9,5	2,2	3,1	2,1	5,2	2,4
30.09.2008	2,8	10,2	1,2	2,9	1,3	4,0	3,0
31.12.2008	3,0	– 0,4	0,5	3,2	2,2	3,4	3,6
31.03.2009	3,0	– 28,8	– 0,7	3,3	1,6	2,8	4,4
30.06.2009	2,6	– 26,1	– 1,0	2,9	1,2	1,1	4,7
30.09.2009	2,2	– 32,7	– 1,1	2,5	1,0	0,5	4,3

¹ Wirtschaftsgliederung nach WZ 2008 – 2 Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39 - 444
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39 - 843
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 10.30 – 15 Uhr, Fr 9.30 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek

Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43
Tel. 030 9021-3739 / 3740
Fax 030 9028-4028
etr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Berlin
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg
A VI 15-vj